RECHTSAKTE VON GREMIEN, DIE IM RAHMEN INTERNATIONALER ÜBEREINKÜNFTE EINGESETZT WURDEN

BESCHLUSS NR. 2/2019 DES STATISTIKAUSSCHUSSES EUROPÄISCHE UNION/SCHWEIZ

vom 2. Dezember 2019

zur Ersetzung von Anhang A des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Zusammenarbeit im Bereich der Statistik [2020/51]

DER STATISTIKAUSSCHUSS EUROPÄISCHE UNION/SCHWEIZ —

gestützt auf das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Zusammenarbeit im Bereich der Statistik ([1]) (im Folgenden „Abkommen"), insbesondere auf Artikel 4 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Das Abkommen trat am 1. Januar 2007 in Kraft und enthält Anhang A zu Rechtsakten im Bereich der Statistik.

(2) Es sind neue Rechtsakte im Bereich der Statistik erlassen worden, die in Anhang A aufgenommen werden sollten. Daher sollte Anhang A geändert werden —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang A des Abkommens wird durch den Anhang dieses Beschlusses ersetzt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

Luxemburg, den 2. Dezember 2019

Für den Gemischten Ausschuss

Der Leiter der EU-Delegation
M. KOTZEVA

Der Leiter der schweizerischen Delegation
G.-S. ULRICH

([1]) ABl. L 90 vom 28.3.2006, S. 2.

ANHANG

„ANHANG A

RECHTSAKTE IM BEREICH DER STATISTIK GEMÄß ARTIKEL 2

SEKTORALE ANPASSUNGEN

1. Gemäß dem Vertrag von Lissabon, der am 1. Dezember 2009 in Kraft trat, tritt die Europäische Union an die Stelle der Europäischen Gemeinschaft, deren Rechtsnachfolgerin sie ist.

2. In den Rechtsakten, auf die in diesem Anhang Bezug genommen wird, umfasst der Begriff ‚Mitgliedstaat(en)' neben den in den entsprechenden Rechtsakten der Europäischen Union gemeinten Ländern auch die Schweiz.

3. Der in Artikel 3 Absatz 2 dieses Abkommens genannte Ausschuss für das Statistische Programm (ASP) wurde durch den Ausschuss für das Europäische Statistische System (ESS-Ausschuss) ersetzt, der mit Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2009 über europäische Statistiken und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1101/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Übermittlung von unter die Geheimhaltungspflicht fallenden Informationen an das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, der Verordnung (EG) Nr. 322/97 des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken und des Beschlusses 89/382/EWG, Euratom des Rates zur Einsetzung eines Ausschusses für das Statistische Programm der Europäischen Gemeinschaften ([1]) eingesetzt wurde.

4. Das in Artikel 5 Absätze 1 und 2 und in Artikel 8 Absatz 1 dieses Abkommens genannte Statistische Programm der Gemeinschaft wurde durch das Europäische Statistische Programm nach Artikel 13 der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 ersetzt.

5. Der Gemischte Ausschuss stellt fest, dass die Regeln zum Umgang mit Statistiken aus der Schweiz, auf die in Artikel 5 Absatz 3 dieses Abkommens Bezug genommen wird, jetzt in der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 festgelegt sind, wobei spezifischere Regeln in diesem Anhang aufgeführt werden.

6. Bezugnahmen auf die ‚Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1)' sind, sofern nicht anders bestimmt, im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik ([2]) als Bezugnahmen auf die ‚Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2)' zu verstehen. Die aufgeführten Kennzahlen sind als die entsprechend umgewandelten Kennzahlen der NACE Rev. 2 zu verstehen.

7. Bestimmungen darüber, wer die Kosten für die Durchführung von Erhebungen und ähnliche Kosten zu tragen hat, sind für die Zwecke dieses Abkommens nicht von Belang.

8. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Anhangs.

RECHTSAKTE, AUF DIE BEZUG GENOMMEN WIRD

I. UNTERNEHMENSSTATISTIKEN

1. **Strukturelle Unternehmensstatistiken**

— 32008 R 0295: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13), geändert durch:

— 32009 R 0251: Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170.

— 32014 R 0446: Verordnung (EU) Nr. 446/2014 der Kommission vom 2. Mai 2014 (ABl. L 132 vom 3.5.2014, S. 13).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Die Schweiz ist von der regionalen Untergliederung der Ergebnisse ausgenommen;

b) die Schweiz ist von der Wirtschaftszweiguntergliederung der Ergebnisse auf der vierstelligen Ebene der NACE Rev. 2 ausgenommen;

([1]) ABl. L 87 vom 31.3.2009, S. 164.
([2]) ABl. L 393 vom 30.12.2006, S. 1.

c) die Schweiz ist von der Lieferung der Ergebnisse für fachliche Einheiten (FE) ausgenommen;

d) für Anhang II (Industrie) ist die Schweiz von der Lieferung der Ergebnisse für die Merkmale 15 42 0, 15 44 1 und 23 11 0 ausgenommen; zudem ist es der Schweiz gestattet, für die Merkmale 21 11 0 und 21 12 0 alle zwei Jahre Ergebnisse zu übermitteln;

e) für Anhang III (Handel) ist die Schweiz von der Lieferung der Ergebnisse für die Merkmale 17 32 0, 18 10 0, 18 15 0, 18 16 0 und 18 21 0 ausgenommen;

f) für Anhang IV (Baugewerbe) ist die Schweiz von der Lieferung der Ergebnisse für die Merkmale 15 44 1, 18 12 1, 18 12 2, 18 15 0, 18 16 0, 18 31 0, 18 32 0, 23 11 0 und 23 12 0 ausgenommen;

g) für Anhang VII (Pensionsfonds) ist die Schweiz von der Lieferung der Ergebnisse für das Merkmal 48 61 0 ausgenommen;

h) Anhang VIII (Unternehmensdienstleistungen) gilt nicht für die Schweiz;

i) für Anhang IX (Unternehmensdemografie) ist es der Schweiz gestattet, die Ergebnisse für alle Merkmale — ausschließlich der Reihen 9A, 9B, 9E, 9F und 9M — mit 2015 als erstem Berichtsjahr zu übermitteln; zudem ist es der Schweiz gestattet, für diese Reihen innerhalb von 23 Monaten nach Ende des Berichtsjahres Ergebnisse zu übermitteln; ausgenommen davon sind Ergebnisse über Schließungen in diesen Reihen, die innerhalb von 35 Monaten nach Ende des Berichtsjahres übermittelt werden.

— 32009 R 0250: Verordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Definitionen der Merkmale, das technische Format für die Datenübermittlung, die erforderlichen Doppelmeldungen gemäß NACE Rev. 1.1 und NACE Rev. 2 und die zuzulassenden Abweichungen bei der strukturellen Unternehmensstatistik (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 1), geändert durch:

  — 32013 R 0519: Verordnung (EU) Nr. 519/2013 der Kommission vom 21. Februar 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 74);

  — 32014 R 0439: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 439/2014 der Kommission vom 29. April 2014 (ABl. L 128 vom 30.4.2014, S. 72);

  — 32015 R 1042: Durchführungsverordnung (EU) 2015/1042 der Kommission vom 30. Juni 2015 (ABl. L 167 vom 1.7.2015, S. 61).

— 32009 R 0251: Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 zur Durchführung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die zu erstellenden Datenreihen für die strukturelle Unternehmensstatistik bzw. die nach der Überarbeitung der statistischen Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen (CPA) erforderlichen Anpassungen (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170), geändert durch:

  — 32013 R 0519: Verordnung (EU) Nr. 519/2013 der Kommission vom 21. Februar 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 74);

  — 32014 R 0446: Verordnung (EU) Nr. 446/2014 der Kommission vom 2. Mai 2014 (ABl. L 132 vom 3.5.2014, S. 13);

  — 32015 R 2112: Verordnung (EU) 2015/2112 der Kommission vom 23. November 2015 (ABl. L 306 vom 24.11.2015, S. 4).

— 32010 R 0275: Verordnung (EU) Nr. 275/2010 der Kommission vom 30. März 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Kriterien für die Bewertung der Qualität der strukturellen Unternehmensstatistik (ABl. L 86 vom 1.4.2010, S. 1), geändert durch:

  — 32014 R 0446: Verordnung (EU) Nr. 446/2014 der Kommission vom 2. Mai 2014 (ABl. L 132 vom 3.5.2014, S. 13).

2. **Konjunkturstatistiken**

— 31998 R 1165: Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (ABl. L 162 vom 5.6.1998, S. 1), geändert durch:

  — 32005 R 1158: Verordnung (EG) Nr. 1158/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005 (ABl. L 191 vom 22.7.2005, S. 1);

  — **32006 R 1503**: Verordnung (EG) Nr. 1503/2006 der Kommission vom 28. September 2006 (ABl. L 281 vom 12.10.2006, S. 15), geändert durch:

    — 32008 R 1178: Verordnung (EG) Nr. 1178/2008 der Kommission vom 28. November 2008 (ABl. L 319 vom 29.11.2008, S. 16);

— 32009 R 0329: Verordnung (EG) Nr. 329/2009 der Kommission vom 22. April 2009 (ABl. L 103 vom 23.4.2009, S. 3);

— 32009 R 0596: Verordnung (EG) Nr. 596/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 (ABl. L 188 vom 18.7.2009, S. 14);

— 32012 R 0461: Verordnung (EU) Nr. 461/2012 der Kommission vom 31. Mai 2012 (ABl. L 142 vom 1.6.2012, S. 26).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Die Schweiz ist von der Lieferung von Daten auf der vierstelligen Ebene der NACE Rev. 2 ausgenommen;

b) die Schweiz ist von der Lieferung von Daten für die Variable 230 (Bruttolöhne und -gehälter) ausgenommen;

c) für Anhang A (Industrie) ist es der Schweiz gestattet, das Quartal als Bezugszeitraum für die Variablen 110 (Produktion), 120 (Umsatz), 121 (Inlandsumsatz) und 122 (Auslandsumsatz) heranzuziehen;

d) für Anhang B (Baugewerbe) ist die Schweiz von der Lieferung von Daten für die Variable 412 (Baugenehmigungen: Quadratmeter Nutzfläche oder alternative Größeneinheit) ausgenommen;

e) für Anhang D (Andere Dienstleistungen) ist es der Schweiz gestattet, das Jahr als Bezugszeitraum für die Variable 310 (Erzeugerpreise) heranzuziehen; zudem ist es der Schweiz gestattet, Daten für die Variable 310 innerhalb von 10 Monaten nach Ende des Bezugszeitraums zu übermitteln.

— 32001 R 0586: Verordnung (EG) Nr. 586/2001 der Kommission vom 26. März 2001 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken: Definition der industriellen Hauptgruppen (MIGS) (ABl. L 86 vom 27.3.2001, S. 11), geändert durch:

— **32007 R 0656**: Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. L 155 vom 15.6.2007, S. 3).

— 32006 R 1503: Verordnung (EG) Nr. 1503/2006 der Kommission vom 28. September 2006 zur Durchführung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken im Hinblick auf die Definition der Variablen, die Liste der Variablen und die Häufigkeit der Datenerstellung (ABl. L 281 vom 12.10.2006, S. 15), geändert durch:

— 32008 R 1178: Verordnung (EG) Nr. 1178/2008 der Kommission vom 28. November 2008 (ABl. L 319 vom 29.11.2008, S. 16);

— 32012 R 0461: Verordnung (EU) Nr. 461/2012 der Kommission vom 31. Mai 2012 (ABl. L 142 vom 1.6.2012, S. 26).

— 32008 R 0472: Verordnung (EG) Nr. 472/2008 der Kommission vom 29. Mai 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken im Hinblick auf das erste Basisjahr, das für Zeitreihen gemäß der NACE Rev. 2 anzuwenden ist, und für Zeitreihen vor 2009, die gemäß der NACE Rev. 2 zu übermitteln sind, die Gliederungstiefe, die Form, den ersten Bezugszeitraum und den Bezugszeitraum (ABl. L 140 vom 30.5.2008, S. 5).

3. **Unternehmensregister für statistische Zwecke**

— 32008 R 0177: Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

— 32009 R 0192: Verordnung (EG) Nr. 192/2009 der Kommission vom 11. März 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke im Hinblick auf den Austausch vertraulicher Daten zwischen der Kommission (Eurostat) und den Mitgliedstaaten (ABl. L 67 vom 12.3.2009, S. 14).

— 32010 R 1097: Verordnung (EU) Nr. 1097/2010 der Kommission vom 26. November 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke im Hinblick auf den Austausch vertraulicher Daten zwischen der Kommission (Eurostat) und den Zentralbanken (ABl. L 312 vom 27.11.2010, S. 1).

II. VERKEHRS- UND TOURISMUSSTATISTIKEN

1. **Statistiken des Güterkraftverkehrs**

— 32012 R 0070: Verordnung (EU) Nr. 70/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Januar 2012 über die statistische Erfassung des Güterkraftverkehrs (ABl. L 32 vom 3.2.2012, S. 1), geändert durch:

— 32013 R 0517: Verordnung (EU) Nr. 517/2013 des Rates vom 13. Mai 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 1).

— 32001 R 2163: Verordnung (EG) Nr. 2163/2001 der Kommission vom 7. November 2001 über die technischen Modalitäten für die Übermittlung der Daten zur Statistik des Güterkraftverkehrs (ABl. L 291 vom 8.11.2001, S. 13), geändert durch:

— 32007 R 0973: Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. L 216 vom 21.8.2007, S. 10).

— 32003 R 0006: Verordnung (EG) Nr. 6/2003 der Kommission vom 30. Dezember 2002 über die Verbreitung der Statistik des Güterkraftverkehrs (ABl. L 1 vom 4.1.2003, S. 45), geändert durch:

— 32010 R 0202: Verordnung (EU) Nr. 202/2010 der Kommission vom 10. März 2010 (ABl. L 61 vom 11.3.2010, S. 24).

— **32004 R 0642**: Verordnung (EG) Nr. 642/2004 der Kommission vom 6. April 2004 über Genauigkeitsanforderungen für die nach der Verordnung (EG) Nr. 1172/98 des Rates über die statistische Erfassung des Güterkraftverkehrs erhobenen Daten (ABl. L 102 vom 7.4.2004, S. 26).

2. **Statistiken über Straßenverkehrsunfälle**

— 31993 D 0704: Entscheidung 93/704/EG des Rates vom 30. November 1993 über die Einrichtung einer gemeinschaftlichen Datenbank über Straßenverkehrsunfälle (ABl. L 329 vom 30.12.1993, S. 63).

3. **Eisenbahnverkehrsstatistiken**

— 32018 R 0643: Verordnung (EU) 2018/643 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über die Statistik des Eisenbahnverkehrs (ABl. L 112 vom 2.5.2018, S. 1).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

In Artikel 4 Absatz 2 werden die in den Buchstaben a und b genannten Schwellenwerte wie folgt gelesen:

a) deren gesamtes Frachtaufkommen mindestens 500 000 000 Tonnenkilometer beträgt;

b) deren gesamtes Fahrgastaufkommen mindestens 200 000 000 Personenkilometer beträgt.

Anhang VIII gilt für Unternehmen, die unterhalb der in den Buchstaben a und b genannten Schwellenwerte bleiben

— 32007 R 0332: Verordnung (EG) Nr. 332/2007 der Kommission vom 27. März 2007 über die technischen Einzelheiten der Datenübermittlung der Statistiken über den Eisenbahnverkehr (ABl. L 88 vom 29.3.2007, S. 16).

4. **Statistiken über die Beförderung von Fluggästen, Fracht und Post**

— 32003 R 0437: Verordnung (EG) Nr. 437/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Februar 2003 über die statistische Erfassung der Beförderung von Fluggästen, Fracht und Post im Luftverkehr (ABl. L 66 vom 11.3.2003, S. 1), geändert durch:

— 32003 R 1358: Verordnung (EG) Nr. 1358/2003 der Kommission vom 31. Juli 2003 (ABl. L 194 vom 1.8.2003, S. 9), geändert durch:

— 32013 R 0519: Verordnung (EU) Nr. 519/2013 der Kommission vom 21. Februar 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 74);

— 32005 R 0546: Verordnung (EG) Nr. 546/2005 der Kommission vom 8. April 2005 (ABl. L 91 vom 9.4.2005, S. 5).

— 32003 R 1358: Verordnung (EG) Nr. 1358/2003 der Kommission vom 31. Juli 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 437/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die statistische Erfassung der Beförderung von Fluggästen, Fracht und Post im Luftverkehr und zur Änderung der Anhänge I und II der genannten Verordnung (ABl. L 194 vom 1.8.2003, S. 9), geändert durch:

— 32005 R 0546: Verordnung (EG) Nr. 546/2005 der Kommission vom 8. April 2005 (ABl. L 91 vom 9.4.2005, S. 5);

— 32006 R 1792: Verordnung (EG) Nr. 1792/2006 der Kommission vom 23. Oktober 2006 (ABl. L 362 vom 20.12.2006, S. 1);

— 32007 R 0158: Verordnung (EG) Nr. 158/2007 der Kommission vom 16. Februar 2007 (ABl. L 49 vom 17.2.2007, S. 9).

5. **Tourismusstatistiken**

— 32011 R 0692: Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17), geändert durch:

— 32013 R 0253: Delegierte Verordnung (EU) Nr. 253/2013 der Kommission vom 15. Januar 2013 (ABl. L 79 vom 21.3.2013, S. 5).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Die Schweiz übermittelt die in Anhang I Abschnitt 2 Rubrik B genannten Daten über die Art der Unterkunft NACE 55.2 für alle Bezugszeiträume innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Bezugsjahres;

b) die Schweiz übermittelt die in Anhang I Abschnitt 2 Rubrik B genannten Daten über die Art der Unterkunft NACE 55.3 für alle Bezugszeiträume innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Bezugsjahres;

c) die Schweiz übermittelt die in Anhang II genannten Daten innerhalb von zwölf Monaten nach Ablauf des Bezugszeitraums zusammen mit einem Bericht über die Datenqualität.

— 32011 R 1051: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission vom 20. Oktober 2011 zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik in Bezug auf den Aufbau der Qualitätsberichte sowie die Datenübermittlung (ABl. L 276 vom 21.10.2011, S. 13), geändert durch:

— 32013 R 0081: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 81/2013 der Kommission vom 29. Januar 2013 (ABl. L 28 vom 30.1.2013, S. 1).

III. AUßENHANDELSSTATISTIKEN

1. **Statistiken des Außenhandels mit Drittländern**

— 32009 R 0471: Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. L 152 vom 16.6.2009, S. 23), geändert durch:

— 32016 R 1724: Verordnung (EU) 2016/1724 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2016 (ABl. L 266 vom 30.9.2016, S. 1);

— 32016 R 2119: Verordnung (EU) 2016/2119 der Kommission vom 2. Dezember 2016 (ABl. L 329 vom 3.12.2016, S. 66).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Alle Bestimmungen über die Regelung der zentralen Zollabwicklung sind nicht relevant;

b) Artikel 2 (Definitionen): Das statistische Erhebungsgebiet umfasst das Zollgebiet ohne Zolllager und Zollfreilager;

die Schweiz braucht keine Statistiken über den Handel zwischen der Schweiz und Liechtenstein zu erstellen;

c) Artikel 5 Absatz 1 (Statistische Daten): Die in Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe e genannten statistischen Daten werden bis zum 1. Januar 2016 erstmals erfasst;

die Bestimmungen in Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben f und k finden keine Anwendung;

für die in Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe h vorgeschriebene Benennung der Ware ist eine wenigstens sechsstellige Schlüsselnummer zu verwenden;

die Bestimmungen in Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe m Ziffern ii und iii finden für die Schweiz keine Anwendung;

d) Artikel 6 (Erstellung von Außenhandelsstatistiken): Die Bestimmungen in Artikel 6 finden keine Anwendung für statistische Daten, von deren Erfassung die Schweiz gemäß Artikel 5 derselben Verordnung befreit ist;

e) Artikel 7 (Datenaustausch): Die Bestimmungen in Artikel 7 Absatz 2 finden keine Anwendung.

— 32010 R 0092: Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustauschs zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. L 31 vom 3.2.2010, S. 4), geändert durch:

  — 32016 R 1253: Durchführungsverordnung (EU) 2016/1253 der Kommission vom 29. Juli 2016 (ABl. L 205 vom 30.7.2016, S. 12).

— 32010 R 0113: Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definition der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. L 37 vom 10.2.2010, S. 1), geändert durch:

  — 32016 R 2119: Verordnung (EU) 2016/2119 der Kommission vom 2. Dezember 2016 (ABl. L 329 vom 3.12.2016, S. 66).

  Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

  a) Dem Artikel 4 Absatz 2 wird folgender Unterabsatz angefügt:

     ‚Für die Schweiz wird der ‚Zollwert' gemäß den nationalen Regeln festgelegt.';

  b) dem Artikel 7 Absatz 2 wird folgender Unterabsatz angefügt:

     ‚Für die Schweiz gilt als ‚Ursprungsland' das Herkunftsland der Waren gemäß den nationalen Ursprungsregeln.'.

— 32012 R 1106: Verordnung (EU) Nr. 1106/2012 der Kommission vom 27. November 2012 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Aktualisierung des Verzeichnisses der Länder und Gebiete vereinbar sind (ABl. L 328 vom 28.11.2012, S. 7).

IV. STATISTISCHE GRUNDSÄTZE UND GEHEIMHALTUNG

1. **Beratungsgremien**

— 32008 D 0234: Beschluss Nr. 234/2008/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 zur Einsetzung des Europäischen Beratenden Ausschusses für Statistik und zur Aufhebung des Beschlusses 91/116/EWG des Rates (ABl. L 73 vom 15.3.2008, S. 13).

— 32008 D 0235: Beschluss Nr. 235/2008/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 zur Einsetzung eines Europäischen Beratungsgremiums für die Statistische Governance (ABl. L 73 vom 15.3.2008, S. 17).

2. **Europäische Statistiken**

— 32009 R 0223: Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2009 über europäische Statistiken und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1101/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Übermittlung von unter die Geheimhaltungspflicht fallenden Informationen an das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, der Verordnung (EG) Nr. 322/97 des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken und des Beschlusses 89/382/EWG, Euratom des Rates zur Einsetzung eines Ausschusses für das Statistische Programm der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 87 vom 31.3.2009, S. 164), geändert durch:

  — 32015 R 0759: Verordnung (EU) 2015/759 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2015 (ABl. L 123 vom 19.5.2015, S. 90).

3. **Eurostat**

— 32012 D 0504: Beschluss 2012/504/EU der Kommission vom 17. September 2012 über Eurostat (ABl. L 251 vom 18.9.2012, S. 49).

  Der Beschluss gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit folgender Anpassung:

  Artikel 10 Absatz 3 findet für die Schweiz keine Anwendung.

4. **Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke**

— 32013 R 0557: Verordnung (EU) Nr. 557/2013 der Kommission vom 17. Juni 2013 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Statistiken in Bezug auf den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 der Kommission (ABl. L 164 vom 18.6.2013, S. 16).

5. **Rechtsakte, die die Vertragsparteien zur Kenntnis nehmen**

Die Vertragsparteien nehmen die folgenden Empfehlungen zur Kenntnis, die nicht verbindlich sind:

— 52005 PC 0217: Empfehlung KOM(2005) 217 der Kommission vom 25. Mai 2005 zur Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der statistischen Stellen der Mitgliedstaaten und der Gemeinschaft (ABl. C 172 vom 12.7.2005, S. 22).

— 32009 H 0498: Empfehlung 2009/498/EG der Kommission vom 23. Juni 2009 an das Europäische Statistische System zu Referenz-Metadaten (ABl. L 168 vom 30.6.2009, S. 50).

V. BEVÖLKERUNGS- UND SOZIALSTATISTIKEN

1. **Arbeitskräftestatistiken**

— 31998 R 0577: Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. L 77 vom 14.3.1998, S. 3), geändert durch:

  — 32002 R 1991: Verordnung (EG) Nr. 1991/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Oktober 2002 (ABl. L 308 vom 9.11.2002, S. 1);

  — 32002 R 2104: Verordnung (EG) Nr. 2104/2002 der Kommission vom 28. November 2002 (ABl. L 324 vom 29.11.2002, S. 14);

  — 32003 R 2257: Verordnung (EG) Nr. 2257/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2003 (ABl. L 336 vom 23.12.2003, S. 6);

  — 32007 R 1372: Verordnung (EG) Nr. 1372/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 (ABl. L 315 vom 3.12.2007, S. 42);

  — 32014 R 0545: Verordnung (EU) Nr. 545/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 (ABl. L 163 vom 29.5.2014, S. 10).

  Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

  a) Ungeachtet der Bestimmungen in Artikel 2 Absatz 4 ist für die Schweiz die Stichprobeneinheit eine Einzelperson, und die Angaben zu den anderen Haushaltsmitgliedern können mindestens die in Artikel 4 Absatz 1 aufgeführten Merkmale umfassen;

  b) die Anforderungen in Artikel 7a Absatz 3 an die für die Erhebung von Ad-hoc-Modul-Informationen genutzte Stichprobe gelten für die Schweiz nicht in Bezug auf den in Artikel 4 Absatz 2a festgelegten relativen Standardfehler;

  c) Artikel 7b findet keine Anwendung.

— 32000 R 1575: Verordnung (EG) Nr. 1575/2000 der Kommission vom 19. Juli 2000 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft hinsichtlich der von 2001 an für die Datenübermittlung zu verwendenden Codierung (ABl. L 181 vom 20.7.2000, S. 16).

— 32000 R 1897: Verordnung (EG) Nr. 1897/2000 der Kommission vom 7. September 2000 zur Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft bezüglich der Arbeitsdefinition der Arbeitslosigkeit (ABl. L 228 vom 8.9.2000, S. 18).

— 32002 R 2104: Verordnung (EG) Nr. 2104/2002 der Kommission vom 28. November 2002 zur Anpassung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft und der Verordnung (EG) Nr. 1575/2000 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates im Hinblick auf die Liste der Variablen zur allgemeinen und beruflichen Bildung und auf die ab 2003 für die Datenübermittlung zu verwendende Kodierung dieser Variablen (ABl. L 324 vom 29.11.2002, S. 14).

— 32003 R 0246: Verordnung (EG) Nr. 246/2003 der Kommission vom 10. Februar 2003 zur Annahme des Programms von Ad-hoc-Modulen für die Erhebung über Arbeitskräfte nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates für den Zeitraum 2004-2006 (ABl. L 34 vom 11.2.2003, S. 3).

— 32005 R 0384: Verordnung (EG) Nr. 384/2005 der Kommission vom 7. März 2005 zur Annahme des Programms von Ad-hoc-Modulen für die Erhebung über Arbeitskräfte nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates für den Zeitraum 2007-2009 (ABl. L 61 vom 8.3.2005, S. 23).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Ungeachtet des Artikels 1 ist die Schweiz von der Anwendung des Ad-hoc-Moduls 2007 ausgenommen.

— 32007 R 0102: Verordnung (EG) Nr. 102/2007 der Kommission vom 2. Februar 2007 zur Annahme der Spezifikationen des Ad-hoc-Moduls 2008 zur Arbeitsmarktsituation von Zuwanderern und ihren Nachkommen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 430/2005 (ABl. L 28 vom 3.2.2007, S. 3), geändert durch:

— 32008 R 0391: Verordnung (EG) Nr. 391/2008 der Kommission vom 30. April 2008 (ABl. L 117 vom 1.5.2008, S. 15).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Ungeachtet des Artikels 2 ist die Schweiz von der Übermittlung der Variablen für die Spalten 211/212 und 215 des Anhangs ausgenommen.

— 32008 R 0207: Verordnung (EG) Nr. 207/2008 der Kommission vom 5. März 2008 zur Annahme der Spezifikationen des Ad-hoc-Moduls 2009 zum Eintritt junger Menschen in den Arbeitsmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 62 vom 6.3.2008, S. 4).

— 32008 R 0365: Verordnung (EG) Nr. 365/2008 der Kommission vom 23. April 2008 zur Annahme des die Jahre 2010, 2011 und 2012 umfassenden Programms von Ad-hoc-Modulen für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 112 vom 24.4.2008, S. 22).

— 32008 R 0377: Verordnung (EG) Nr. 377/2008 der Kommission vom 25. April 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft im Hinblick auf die ab 2009 für die Datenübermittlung zu verwendende Kodierung, die Verwendung einer Teilstichprobe für die Datenerhebung zu Strukturvariablen und die Definition der Referenzquartale (ABl. L 114 vom 26.4.2008, S. 57), geändert durch:

— 32009 R 1022: Verordnung (EG) Nr. 1022/2009 der Kommission vom 29. Oktober 2009 (ABl. L 283 vom 30.10.2009, S. 3);

— 32013 R 0317: Verordnung (EU) Nr. 317/2013 der Kommission vom 8. April 2013 (ABl. L 99 vom 9.4.2013, S. 1).

— 32009 R 0020: Verordnung (EG) Nr. 20/2009 der Kommission vom 13. Januar 2009 zur Annahme der Spezifikationen des Ad-hoc-Moduls 2010 Vereinbarkeit von Beruf und Familie nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 9 vom 14.1.2009, S. 7).

— 32010 R 0220: Verordnung (EU) Nr. 220/2010 der Kommission vom 16. März 2010 zur Annahme des Programms von Ad-hoc-Modulen für die Jahre 2013 bis 2015 für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 67 vom 17.3.2010, S. 1).

— 32010 R 0317: Verordnung (EU) Nr. 317/2010 der Kommission vom 16. April 2010 zur Annahme der Spezifikationen des Ad-hoc-Moduls 2011 über die Beschäftigung behinderter Personen für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 97 vom 17.4.2010, S. 3).

— 32011 R 0249: Verordnung (EU) Nr. 249/2011 der Kommission vom 14. März 2011 zur Annahme der Spezifikationen des Ad-hoc-Moduls 2012 ‚Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand' nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 67 vom 15.3.2011, S. 18).

— 32013 R 0318: Verordnung (EU) Nr. 318/2013 der Kommission vom 8. April 2013 zur Annahme des Programms von Ad-hoc-Modulen für die Jahre 2016 bis 2018 für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 99 vom 9.4.2013, S. 11), geändert durch:

— 32014 R 1397: Delegierte Verordnung (EU) Nr. 1397/2014 der Kommission vom 22. Oktober 2014 (ABl. L 370 vom 30.12.2014, S. 42).

— 32015 R 0459: Durchführungsverordnung (EU) 2015/459 der Kommission vom 19. März 2015 zur Festlegung der technischen Merkmale des Ad-hoc-Moduls 2016 über junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 76 vom 20.3.2015, S. 6).

— 32016 R 0008: Durchführungsverordnung (EU) 2016/8 der Kommission vom 5. Januar 2016 zur Festlegung der technischen Merkmale des Ad-hoc-Moduls 2017 über Selbstständigkeit (ABl. L 3 vom 6.1.2016, S. 35).

— 32016 R 1851: Delegierte Verordnung (EU) 2016/1851 der Kommission vom 14. Juni 2016 zur Annahme des die Jahre 2019, 2020 und 2021 umfassenden Programms von Ad-hoc-Modulen für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 284 vom 20.10.2016, S. 1).

— 32016 R 2236: Durchführungsverordnung (EU) 2016/2236 der Kommission vom 12. Dezember 2016 zur Festlegung der technischen Merkmale des Ad-hoc-Moduls 2018 über die Vereinbarkeit von Beruf und Familie (ABl. L 337 vom 13.12.2016, S. 6).

— 32017 R 2384: Durchführungsverordnung (EU) 2017/2384 der Kommission vom 19. Dezember 2017 zur Festlegung der technischen Merkmale des Ad-hoc-Moduls 2019 über Arbeitsorganisation und Arbeitszeitgestaltung für die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte gemäß der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates (ABl. L 340 vom 20.12.2017, S. 35).

2. **Statistiken über die Struktur der Verdienste und der Arbeitskosten**

— 31999 R 0530: Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates vom 9. März 1999 zur Statistik über die Struktur der Verdienste und der Arbeitskosten (ABl. L 63 vom 12.3.1999, S. 6), geändert durch:

  — 31999 R 1726: Verordnung (EG) Nr. 1726/1999 der Kommission vom 27. Juli 1999 (ABl. L 203 vom 3.8.1999, S. 28), geändert durch:

    — 32007 R 0973: Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. L 216 vom 21.8.2007, S. 10);

  — 32005 R 1737: Verordnung (EG) Nr. 1737/2005 der Kommission vom 21. Oktober 2005 (ABl. L 279 vom 22.10.2005, S. 11);

  — 32006 R 1893: Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. L 393 vom 30.12.2006, S. 1).

  Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

  a) Für die Statistiken über Struktur und Verteilung der Verdienste erfasst die Schweiz die gemäß Artikel 6 Absatz 2 der Verordnung erforderlichen Daten erstmals im Jahr 2010;

  b) für die Statistiken über Höhe und Zusammensetzung der Arbeitskosten erfasst die Schweiz die gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung erforderlichen Daten im Jahr 2008 lediglich für einige Variablen und erstmals im Jahr 2012 für alle Variablen;

  c) für das Jahr 2008 ist es der Schweiz gestattet,

    — die gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a erforderlichen Daten auf Unternehmen (anstatt auf örtliche Einheiten) bezogen, auf nationaler Ebene, nach der NACE Rev. 1.1 auf der Ebene der Abschnitte und als Aggregat aller Abschnitte und ohne Untergliederung nach Unternehmensgröße zu liefern;

    — die Ergebnisse innerhalb von 24 Monaten nach Ende des Bezugsjahres zu übermitteln (anstatt von 18 Monaten, wie in Artikel 9 festgelegt).

— 32000 R 1916: Verordnung (EG) Nr. 1916/2000 der Kommission vom 8. September 2000 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates zur Statistik über die Struktur der Verdienste und der Arbeitskosten hinsichtlich der Definition und Übermittlung der Informationen über die Verdienststruktur (ABl. L 229 vom 9.9.2000, S. 3), geändert durch:

  — 32005 R 1738: Verordnung (EG) Nr. 1738/2005 der Kommission vom 21. Oktober 2005 (ABl. L 279 vom 22.10.2005, S. 32), geändert durch:

    — 32009 R 1022: Verordnung (EG) Nr. 1022/2009 der Kommission vom 29. Oktober 2009 (ABl. L 283 vom 30.10.2009, S. 3);

    — 32013 R 0317: Verordnung (EU) Nr. 317/2013 der Kommission vom 8. April 2013 (ABl. L 99 vom 9.4.2013, S. 1);

  — 32007 R 0973: Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. L 216 vom 21.8.2007, S. 10).

— 32006 R 0698: Verordnung (EG) Nr. 698/2006 der Kommission vom 5. Mai 2006 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates hinsichtlich der Qualitätsbewertung der Statistik über die Struktur der Arbeitskosten und der Verdienste (ABl. L 121 vom 6.5.2006, S. 30), geändert durch:

  — 32009 R 1022: Verordnung (EG) Nr. 1022/2009 der Kommission vom 29. Oktober 2009 (ABl. L 283 vom 30.10.2009, S. 3);

  — 32013 R 0317: Verordnung (EU) Nr. 317/2013 der Kommission vom 8. April 2013 (ABl. L 99 vom 9.4.2013, S. 1).

3. **Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC)**

— 32003 R 1177: Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Juni 2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) (ABl. L 165 vom 3.7.2003, S. 1), geändert durch:

  — 32005 R 1553: Verordnung (EG) Nr. 1553/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 (ABl. L 255 vom 30.9.2005, S. 6).

— 32003 R 1980: Verordnung (EG) Nr. 1980/2003 der Kommission vom 21. Oktober 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf Definitionen und aktualisierte Definitionen (ABl. L 298 vom 17.11.2003, S. 1), geändert durch:

  — 32006 R 0676: Verordnung (EG) Nr. 676/2006 der Kommission vom 2. Mai 2006 (ABl. L 118 vom 3.5.2006, S. 3).

— 32003 R 1981: Verordnung (EG) Nr. 1981/2003 der Kommission vom 21. Oktober 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf die Aspekte der Feldarbeit und die Imputationsverfahren (ABl. L 298 vom 17.11.2003, S. 23).

— 32003 R 1982: Verordnung (EG) Nr. 1982/2003 der Kommission vom 21. Oktober 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf die Regeln für die Stichprobenauswahl und die Weiterbefragung (ABl. L 298 vom 17.11.2003, S. 29).

— 32003 R 1983: Verordnung (EG) Nr. 1983/2003 der Kommission vom 7. November 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der primären Zielvariablen (ABl. L 298 vom 17.11.2003, S. 34), geändert durch:

  — 32007 R 0973: Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. L 216 vom 21.8.2007, S. 10);

  — 32013 R 0317: Verordnung (EU) Nr. 317/2013 der Kommission vom 8. April 2013 (ABl. L 99 vom 9.4.2013, S. 1);

  — 32015 R 2256: Verordnung (EU) 2015/2256 der Kommission vom 4. Dezember 2015 (ABl. L 321 vom 5.12.2015, S. 12).

— 32004 R 0028: Verordnung (EG) Nr. 28/2004 der Kommission vom 5. Januar 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf den detaillierten Inhalt der Qualitätsberichte (Zwischenbericht und Abschlussbericht) (ABl. L 5 vom 9.1.2004, S. 42).

— 32006 R 0315: Verordnung (EG) Nr. 315/2006 der Kommission vom 22. Februar 2006 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen für Wohnbedingungen (ABl. L 52 vom 23.2.2006, S. 16).

— 32007 R 0215: Verordnung (EG) Nr. 215/2007 der Kommission vom 28. Februar 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen für Überschuldung und finanzielle Ausgrenzung (ABl. L 62 vom 1.3.2007, S. 8).

— 32008 R 0362: Verordnung (EG) Nr. 362/2008 des Rates vom 14. April 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) bezüglich der Liste der sekundären Zielvariablen 2009 zur materiellen Deprivation (ABl. L 112 vom 24.4.2008, S. 1).

— 32009 R 0646: Verordnung (EG) Nr. 646/2009 der Kommission vom 23. Juli 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2010 zur Verteilung der Ressourcen innerhalb des Haushalts (ABl. L 192 vom 24.7.2009, S. 3).

— 32010 R 0481: Verordnung (EU) Nr. 481/2010 der Kommission vom 1. Juni 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2011 zur intergenerationalen Übertragung von Benachteiligung (ABl. L 135 vom 2.6.2010, S. 38).

— 32010 R 1157: Verordnung (EU) Nr. 1157/2010 der Kommission vom 9. Dezember 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2012 zu Wohnbedingungen (ABl. L 326 vom 10.12.2010, S. 3).

— 32012 R 0062: Verordnung (EU) Nr. 62/2012 der Kommission vom 24. Januar 2012 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen zum Wohlbefinden für 2013 (ABl. L 22 vom 25.1.2012, S. 9).

— 32013 R 0112: Verordnung (EU) Nr. 112/2013 der Kommission vom 7. Februar 2013 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2014 zur materiellen Deprivation (ABl. L 37 vom 8.2.2013, S. 2).

— 32014 R 0067: Verordnung (EU) Nr. 67/2014 der Kommission vom 27. Januar 2014 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2015 zur sozialen und kulturellen Teilhabe und zur materiellen Deprivation (ABl. L 23 vom 28.1.2014, S. 1).

— 32015 R 0245: Verordnung (EU) 2015/245 der Kommission vom 16. Februar 2015 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2016 zum Zugang zu Dienstleistungen (ABl. L 41 vom 17.2.2015, S. 11).

— 32016 R 0114: Verordnung (EU) 2016/114 der Kommission vom 28. Januar 2016 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2017 zu Gesundheit und Gesundheit von Kindern (ABl. L 23 vom 29.1.2016, S. 40).

— 32017 R 0310: Verordnung (EU) 2017/310 der Kommission vom 22. Februar 2017 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) bezüglich der Liste der sekundären Zielvariablen 2018 zur materiellen Deprivation, zum Wohlbefinden und zur Wohnungsnot (ABl. L 45 vom 23.2.2017, S. 1).

— 32018 R 0174: Verordnung (EU) 2018/174 der Kommission vom 2. Februar 2018 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) bezüglich der Liste der sekundären Zielvariablen 2019 zur intergenerationalen Übertragung von Benachteiligungen, zur Haushaltszusammensetzung und zur Einkommensentwicklung (ABl. L 32 vom 6.2.2018, S. 35).

4. **Statistiken über Wanderung und internationalen Schutz**

— 32007 R 0862: Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 311/76 des Rates über die Erstellung von Statistiken über ausländische Arbeitnehmer (ABl. L 199 vom 31.7.2007, S. 23).

— 32010 R 0216: Verordnung (EU) Nr. 216/2010 der Kommission vom 15. März 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz betreffend die Definitionen der Kategorien der Gründe für die Erteilung von Aufenthaltstiteln (ABl. L 66 vom 16.3.2010, S. 1).

— 32010 R 0351: Verordnung (EU) Nr. 351/2010 der Kommission vom 23. April 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz in Bezug auf die Definitionen der Kategorien der Gruppen für das Geburtsland, der Gruppen für das Land des letzten üblichen Aufenthaltsorts, der Gruppen für das Land des nächsten üblichen Aufenthaltsorts und der Gruppen für die Staatsangehörigkeit (ABl. L 104 vom 24.4.2010, S. 37).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Für die Datenelemente 1.2. (Gruppen für das Geburtsland), 1.3. (Gruppen für das Land des letzten üblichen Aufenthaltsorts) und 1.4. (Gruppen für das Land des nächsten üblichen Aufenthaltsorts) im Anhang ist das erste für die Schweiz geltende Berichtsjahr das Jahr 2011.

5. **Statistiken über offene Stellen**

— 32008 R 0453: Verordnung (EG) Nr. 453/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. April 2008 über die vierteljährliche Statistik der offenen Stellen in der Gemeinschaft (ABl. L 145 vom 4.6.2008, S. 234).

— 32008 R 1062: Verordnung (EG) Nr. 1062/2008 der Kommission vom 28. Oktober 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 453/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die vierteljährliche Statistik der offenen Stellen in der Gemeinschaft im Hinblick auf Saisonbereinigungsverfahren und Qualitätsberichte (ABl. L 285 vom 29.10.2008, S. 3).

— 32009 R 0019: Verordnung (EG) Nr. 19/2009 der Kommission vom 13. Januar 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 453/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die vierteljährliche Statistik der offenen Stellen in der Gemeinschaft im Hinblick auf die Definition des Begriffs der offenen Stelle, die Messzeitpunkte für die Datenerhebung, die Spezifikationen für die Datenübermittlung und die Durchführbarkeitsstudien (ABl. L 9 vom 14.1.2009, S. 3).

6. **Europäisches System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS)**

— 32007 R 0458: Verordnung (EG) Nr. 458/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. April 2007 über das Europäische System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS) (ABl. L 113 vom 30.4.2007, S. 3).

— 32007 R 1322: Verordnung (EG) Nr. 1322/2007 der Kommission vom 12. November 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 458/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Europäische System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS) im Hinblick auf die geeigneten Formate für die Datenübermittlung, die zu übermittelnden Ergebnisse und die Kriterien für die Qualitätsbeurteilung für das ESSOSS-Kernsystem und das Modul Rentenempfänger (ABl. L 294 vom 13.11.2007, S. 5).

— 32008 R 0010: Verordnung (EG) Nr. 10/2008 der Kommission vom 8. Januar 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 458/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Europäische System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS) im Hinblick auf die Definitionen, die detaillierten Klassifikationen und die Aktualisierung der Verbreitungsregelungen für das ESSOSS-Kernsystem und das Modul Rentenempfänger (ABl. L 5 vom 9.1.2008, S. 3).

— 32011 R 0110: Verordnung (EU) Nr. 110/2011 der Kommission vom 8. Februar 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 458/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Europäische System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS) im Hinblick auf die geeigneten Formate für die Datenübermittlung, die zu übermittelnden Ergebnisse und die Kriterien für die Qualitätsbeurteilung für das ESSOSS-Modul über die Nettosozialleistungen (ABl. L 34 vom 9.2.2011, S. 29).

— 32011 R 0263: Verordnung (EU) Nr. 263/2011 der Kommission vom 17. März 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 458/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Europäische System integrierter Sozialschutzstatistiken (ESSOSS) in Bezug auf den Beginn einer umfassenden Datenerhebung für das ESSOSS-Modul Nettosozialschutzleistungen (ABl. L 71 vom 18.3.2011, S. 4).

7. **Volks- und Wohnungszählungen**

— 32008 R 0763: Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 14).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Die Schweiz ist nicht an die in dieser Verordnung festgelegte regionale Gliederung der Daten gebunden.

— 32017 R 0543: Durchführungsverordnung (EU) 2017/543 der Kommission vom 22. März 2017 zur Festlegung der Regeln für die Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über Volks- und Wohnungszählungen in Bezug auf die technischen Spezifikationen für die Themen sowie für deren Untergliederungen (ABl. L 78 vom 23.3.2017, S. 13).

— 32017 R 0712: Verordnung (EU) 2017/712 der Kommission vom 20. April 2017 zur Festlegung des Bezugsjahrs und des Programms der statistischen Daten und Metadaten für Volks- und Wohnungszählungen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 105 vom 21.4.2017, S. 1).

— 32017 R 0881: Durchführungsverordnung (EU) 2017/881 der Kommission vom 23. Mai 2017 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über Volks- und Wohnungszählungen in Bezug auf die Modalitäten und die Struktur der Qualitätsberichte sowie das technische Format der Datenübermittlung und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1151/2010 (ABl. L 135 vom 24.5.2017, S. 6).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Artikel 7 (Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1151/2010) findet keine Anwendung. Die Schweiz speichert allerdings die Daten und Metadaten für das Bezugsjahr 2011 bis zum 1. Januar 2035 und unterrichtet die Kommission (Eurostat) über Änderungen oder Überarbeitungen dieser Daten vor deren Durchführung.

8. **Bevölkerungsstatistiken**

— 32013 R 1260: Verordnung (EU) Nr. 1260/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. November 2013 über europäische demografische Statistiken (ABl. L 330 vom 10.12.2013, S. 39).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Artikel 4 ‚Gesamtbevölkerung für spezifische Zwecke der Union', Artikel 5 Absatz 2 ‚Häufigkeit und Bezugszeit' sowie Artikel 8 ‚Durchführbarkeitsstudien' finden keine Anwendung.

— 32014 R 0205: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 205/2014 der Kommission vom 4. März 2014 zur Festlegung einheitlicher Bedingungen für die Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 1260/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische demografische Statistiken im Hinblick auf die Untergliederung der Daten, die Fristen und die Revision von Daten (ABl. L 65 vom 5.3.2014, S. 10).

9. **Rechtsakte, die die Vertragsparteien zur Kenntnis nehmen**

Die Vertragsparteien nehmen die folgende Empfehlung zur Kenntnis, die nicht verbindlich ist:

— 32009 H 0824: Empfehlung 2009/824/EG der Kommission vom 29. Oktober 2009 über die Verwendung der Internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO-08) (ABl. L 292 vom 10.11.2009, S. 31).

VI. WIRTSCHAFTSSTATISTIKEN

1. **Harmonisierte Verbraucherpreisindizes und Hauspreisindex**

— 32016 R 0792: Verordnung (EU) 2016/792 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Mai 2016 über harmonisierte Verbraucherpreisindizes und den Häuserpreisindex sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates (ABl. L 135 vom 24.5.2016, S. 11).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Die Schweiz ist von den Bestimmungen über die Entwicklung, Erstellung und Verbreitung harmonisierter Verbraucherpreisindizes zu konstanten Steuersätzen (HVPI-KS) ausgenommen;

b) die Schweiz ist von den Bestimmungen über die Entwicklung, Erstellung und Verbreitung des Wohnimmobilienpreisindex (WIPI) ausgenommen;

c) die Schweiz ist von den Bestimmungen über auf die Entwicklung, Erstellung und Verbreitung des Preisindex für selbstgenutztes Wohneigentum (WE-Preisindex) ausgenommen.

— 31996 R 1749: Verordnung (EG) Nr. 1749/96 der Kommission vom 9. September 1996 über anfängliche Maßnahmen zur Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates über harmonisierte Verbraucherpreisindizes (ABl. L 229 vom 10.9.1996, S. 3), geändert durch:

— 31998 R 1687: Verordnung (EG) Nr. 1687/98 des Rates vom 20. Juli 1998 (ABl. L 214 vom 31.7.1998, S. 12);

— 31998 R 1688: Verordnung (EG) Nr. 1688/98 des Rates vom 20. Juli 1998 (ABl. L 214 vom 31.7.1998, S. 23);

— 32007 R 1334: Verordnung (EG) Nr. 1334/2007 der Kommission vom 14. November 2007 (ABl. L 296 vom 15.11.2007, S. 22).

— 31996 R 2214: Verordnung (EG) Nr. 2214/96 der Kommission vom 20. November 1996 über harmonisierte Verbraucherpreisindizes: Übermittlung und Verbreitung von Teilindizes des HVPI (ABl. L 296 vom 21.11.1996, S. 8), geändert durch:

— 31999 R 1617: Verordnung (EG) Nr. 1617/1999 der Kommission vom 23. Juli 1999 (ABl. L 192 vom 24.7.1999, S. 9);

— 31999 R 1749: Verordnung (EG) Nr. 1749/1999 der Kommission vom 23. Juli 1999 (ABl. L 214 vom 13.8.1999, S. 1);

— 32001 R 1920: Verordnung (EG) Nr. 1920/2001 der Kommission vom 28. September 2001 (ABl. L 261 vom 29.9.2001, S. 46);

— 32005 R 1708: Verordnung (EG) Nr. 1708/2005 der Kommission vom 19. Oktober 2005 (ABl. L 274 vom 20.10.2005, S. 9).

— 31998 R 2646: Verordnung (EG) Nr. 2646/98 der Kommission vom 9. Dezember 1998 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung von Tarifen im Harmonisierten Verbraucherpreisindex (ABl. L 335 vom 10.12.1998, S. 30).

— 31999 R 1617: Verordnung (EG) Nr. 1617/1999 der Kommission vom 23. Juli 1999 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung von Versicherungen im harmonisierten Verbraucherpreisindex und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2214/96 (ABl. L 192 vom 24.7.1999, S. 9).

— 31999 R 2166: Verordnung (EG) Nr. 2166/1999 des Rates vom 8. Oktober 1999 zur Festlegung von Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung der Produkte der Sektoren Gesundheitspflege, Erziehung und Unterricht und Sozialschutz im harmonisierten Verbraucherpreisindex (ABl. L 266 vom 14.10.1999, S. 1).

— 32000 R 2601: Verordnung (EG) Nr. 2601/2000 der Kommission vom 17. November 2000 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf den Zeitpunkt der Aufnahme der Anschaffungspreise in den harmonisierten Verbraucherpreisindex (ABl. L 300 vom 29.11.2000, S. 14).

— 32000 R 2602: Verordnung (EG) Nr. 2602/2000 der Kommission vom 17. November 2000 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung von Preisnachlässen im harmonisierten Verbraucherpreisindex (ABl. L 300 vom 29.11.2000, S. 16), geändert durch:

  — 32001 R 1921: Verordnung (EG) Nr. 1921/2001 der Kommission vom 28. September 2001 (ABl. L 261 vom 29.9.2001, S. 49).

— 32001 R 1920: Verordnung (EG) Nr. 1920/2001 der Kommission vom 28. September 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung der proportional zum Transaktionswert ausgedrückten Leistungsentgelte im harmonisierten Verbraucherpreisindex sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2214/96 (ABl. L 261 vom 29.9.2001, S. 46).

— 32001 R 1921: Verordnung (EG) Nr. 1921/2001 der Kommission vom 28. September 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für Revisionen der harmonisierten Verbraucherpreisindizes und zur Änderung von Verordnung (EG) Nr. 2602/2000 (ABl. L 261 vom 29.9.2001, S. 49).

— 32005 R 1708: Verordnung (EG) Nr. 1708/2005 der Kommission vom 19. Oktober 2005 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf den gemeinsamen Bezugszeitraum für den Harmonisierten Verbraucherpreisindex und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2214/96 (ABl. L 274 vom 20.10.2005, S. 9), geändert durch:

  — 32015 R 2010: Verordnung (EU) 2015/2010 der Kommission vom 11. November 2015 (ABl. L 295 vom 12.11.2015, S. 1).

— 32006 R 0701: Verordnung (EG) Nr. 701/2006 des Rates vom 25. April 2006 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 2494/95 im Hinblick auf den zeitlichen Rahmen der Preiserhebung für den harmonisierten Verbraucherpreisindex (ABl. L 122 vom 9.5.2006, S. 3).

— 32009 R 0330: Verordnung (EG) Nr. 330/2009 der Kommission vom 22. April 2009 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung saisonaler Erzeugnisse im Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) (ABl. L 103 vom 23.4.2009, S. 6).

— 32010 R 1114: Verordnung (EU) Nr. 1114/2010 der Kommission vom 1. Dezember 2010 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates in Bezug auf Mindeststandards für die Qualität der HVPI-Gewichtung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2454/97 der Kommission (ABl. L 316 vom 2.12.2010, S. 4).

2. **Kaufkraftparitäten**

— 32007 R 1445: Verordnung (EG) Nr. 1445/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2007 zur Festlegung gemeinsamer Regeln für die Bereitstellung der Basisinformationen für Kaufkraftparitäten sowie für deren Berechnung und Verbreitung (ABl. L 336 vom 20.12.2007, S. 1).

— 32011 R 0193: Verordnung (EU) Nr. 193/2011 der Kommission vom 28. Februar 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1445/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates bezüglich des Systems zur Qualitätskontrolle für Kaufkraftparitäten (ABl. L 56 vom 1.3.2011, S. 1).

— 32015 R 1163: Verordnung (EU) 2015/1163 der Kommission vom 15. Juli 2015 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1445/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates bezüglich der Liste der Einzelpositionen für Kaufkraftparitäten (ABl. L 188 vom 16.7.2015, S. 6).

3. **Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen**

— 32013 R 0549: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (ABl. L 174 vom 26.6.2013, S. 1), geändert durch:

— 32015 R 1342: Delegierte Verordnung (EU) 2015/1342 der Kommission vom 22. April 2015 (ABl. L 207 vom 4.8.2015, S. 35).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Artikel 6 findet keine Anwendung;

b) der Schweiz wird gestattet, Daten nach institutionellen Einheiten zu erstellen, wenn in dieser Verordnung auf Wirtschaftsbereiche Bezug genommen wird;

c) die Schweiz ist nicht an die in dieser Verordnung festgelegte Untergliederung der Aus- und Einfuhren von Dienstleistungen nach Ländern gebunden;

d) Kapitel 19 des Anhangs A findet keine Anwendung;

e) Anhang B findet mit den in Anlage 1 zu diesem Anhang vorgesehenen Ausnahmen Anwendung.

— 32014 R 0724: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 724/2014 der Kommission vom 26. Juni 2014 über das Standardaustauschformat für die Übermittlung von Daten gemäß der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (ABl. L 192 vom 1.7.2014, S. 38).

— 32015 R 1365: Delegierte Verordnung (EU) 2015/1365 der Kommission vom 30. April 2015 über das Format für die Übermittlung von Daten zu den Ausgaben für Forschung und Entwicklung (ABl. L 211 vom 8.8.2015, S. 1).

— 32016 R 2304: Durchführungsverordnung (EU) 2016/2304 der Kommission vom 19. Dezember 2016 über die Modalitäten, den Aufbau, die Periodizität und die Indikatoren für die Bewertung der Qualitätsberichte über die gemäß der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates übermittelten Daten (ABl. L 345 vom 20.12.2016, S. 27).

4. **Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen**

— 32003 R 1287: Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates vom 15. Juli 2003 zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen („BNE-Verordnung“) (ABl. L 181 vom 19.7.2003, S. 1).

— 32005 R 0116: Verordnung (EG, Euratom) Nr. 116/2005 der Kommission vom 26. Januar 2005 über die Behandlung von Mehrwertsteuer-Rückzahlungen an Nichtsteuerpflichtige und an Steuerpflichtige mit Bezug auf deren steuerbefreite Tätigkeiten für die Zwecke der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen (ABl. L 24 vom 27.1.2005, S. 6).

— 32005 R 1722: Verordnung (EG) Nr. 1722/2005 der Kommission vom 20. Oktober 2005 betreffend die Grundsätze zur Berechnung der Wohnungsvermietung für die Zwecke der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen (ABl. L 276 vom 21.10.2005, S. 5).

5. **Statistiken der Zahlungsbilanz, des internationalen Dienstleistungsverkehrs und der Direktinvestitionen**

— 32005 R 0184: Verordnung (EG) Nr. 184/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Januar 2005 betreffend die gemeinschaftliche Statistik der Zahlungsbilanz, des internationalen Dienstleistungsverkehrs und der Direktinvestitionen (ABl. L 35 vom 8.2.2005, S. 23), geändert durch:

— 32006 R 0602: Verordnung (EG) Nr. 602/2006 der Kommission vom 18. April 2006 (ABl. L 106 vom 19.4.2006, S. 10);

— 32009 R 0707: Verordnung (EG) Nr. 707/2009 der Kommission vom 5. August 2009 (ABl. L 204 vom 6.8.2009, S. 3);

— 32012 R 0555: Verordnung (EU) Nr. 555/2012 der Kommission vom 22. Juni 2012 (ABl. L 166 vom 27.6.2012, S. 22), geändert durch:

— 32013 R 0519: Verordnung (EU) Nr. 519/2013 der Kommission vom 21. Februar 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 74).

— 32016 R 1013: Verordnung (EU) 2016/1013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 (ABl. L 171 vom 29.6.2016, S. 144).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Anhang I findet mit den in Anlage 2 zu diesem Anhang vorgesehenen Anpassungen Anwendung.

— 32006 R 0601: Verordnung (EG) Nr. 601/2006 der Kommission vom 18. April 2006 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 184/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf das Format und das Verfahren der Datenübertragung (ABl. L 106 vom 19.4.2006, S. 7), geändert durch:

  — 32014 R 0228: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 228/2014 der Kommission vom 10. März 2014 (ABl. L 70 vom 11.3.2014, S. 16).

— 32008 R 1055: Verordnung (EG) Nr. 1055/2008 der Kommission vom 27. Oktober 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 184/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates bezüglich der Qualitätskriterien und der Qualitätsberichtserstattung für Zahlungsbilanzstatistiken (ABl. L 283 vom 28.10.2008, S. 3), geändert durch:

  — 32010 R 1227: Verordnung (EU) Nr. 1227/2010 der Kommission vom 20. Dezember 2010 (ABl. L 336 vom 21.12.2010, S. 15).

VII. SYSTEMATIKEN

1. **Statistische Systematik der Wirtschaftszweige**

— 31990 R 3037: Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. L 293 vom 24.10.1990, S. 1), geändert durch:

  — 31993 R 0761: Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (ABl. L 83 vom 3.4.1993, S. 1);

  — 32002 R 0029: Verordnung (EG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 (ABl. L 6 vom 10.1.2002, S. 3);

  — 32006 R 1893: Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. L 393 vom 30.12.2006, S. 1).

2. **Statistische Einheiten für die Beobachtung und Analyse der Wirtschaft**

— 31993 R 0696: Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung und Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.3.1993, S. 1), geändert durch:

  — 1 94 N: Akte über die Bedingungen des Beitritts des Königreichs Norwegen, der Republik Österreich, der Republik Finnland und des Königreichs Schweden und die Anpassungen der die Europäische Union begründenden Verträge (ABl. C 241 vom 29.8.1994, S. 21. angepasst in ABl. L 1 vom 1.1.1995, S. 1).

3. **Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)**

— 32003 R 1059: Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Mai 2003 über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) (ABl. L 154 vom 21.6.2003, S. 1), geändert durch:

  — 32008 R 0176: Verordnung (EG) Nr. 176/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 1);

  — 32011 R 0031: Verordnung (EU) Nr. 31/2011 der Kommission vom 17. Januar 2011 (ABl. L 13 vom 18.1.2011, S. 3);

  — 32013 R 0517: Verordnung (EU) Nr. 517/2013 des Rates vom 13. Mai 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 1);

  — 32013 R 1319: Verordnung (EU) Nr. 1319/2013 der Kommission vom 9. Dezember 2013 (ABl. L 342 vom 18.12.2013, S. 1);

  — 32014 R 0868: Verordnung (EU) Nr. 868/2014 der Kommission vom 8. August 2014 (ABl. L 241 vom 13.8.2014, S. 1);

  — 32016 R 2066: Verordnung (EU) 2016/2066 der Kommission vom 21. November 2016 (ABl. L 322 vom 29.11.2016, S. 1);

  — 32017 R 2391: Verordnung (EU) 2017/2391 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2017 (ABl. L 350 vom 29.12.2017, S. 1).

— 32008 R 0011: Verordnung (EG) Nr. 11/2008 der Kommission vom 8. Januar 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) im Hinblick auf die Übermittlung der Zeitreihen für die neue regionale Gliederung (ABl. L 5 vom 9.1.2008, S. 13).

— 32012 R 1046: Verordnung (EU) Nr. 1046/2012 der Kommission vom 8. November 2012 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) im Hinblick auf die Übermittlung der Zeitreihen für die neue regionale Gliederung (ABl. L 310 vom 9.11.2012, S. 34).

— 32015 R 2381: Verordnung (EU) 2015/2381 der Kommission vom 17. Dezember 2015 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) im Hinblick auf die Übermittlung der Zeitreihen für die neue regionale Gliederung (ABl. L 332 vom 18.12.2015, S. 52).

4. **Statistische Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen (CPA)**

— 32008 R 0451: Verordnung (EG) Nr. 451/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. April 2008 zur Schaffung einer neuen statistischen Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen (CPA) und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3696/93 des Rates (ABl. L 145 vom 4.6.2008, S. 65), geändert durch:

— 32014 R 1209: Verordnung (EU) Nr. 1209/2014 der Kommission vom 29. Oktober 2014 (ABl. L 336 vom 22.11.2014, S. 1).

VIII. LANDWIRTSCHAFTSSTATISTIKEN

1. **Statistiken über Milch und Milcherzeugnisse**

— 31996 L 0016: Richtlinie 96/16/EG des Rates vom 19. März 1996 betreffend die statistischen Erhebungen über Milch und Milcherzeugnisse (ABl. L 78 vom 28.3.1996, S. 27), geändert durch:

— 32003 L 0107: Richtlinie 2003/107/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. Dezember 2003 (ABl. L 7 vom 13.1.2004, S. 40);

— 32013 R 1350: Verordnung (EU) Nr. 1350/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 1 1. Dezember 2013 (ABl. L 351 vom 21.12.2013, S. 1).

Die Richtlinie gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Die Schweiz ist nicht an die in der Richtlinie festgelegte regionale Gliederung der Daten gebunden.

— 31997 D 0080: Entscheidung 97/80/EG der Kommission vom 18. Dezember 1996 mit Durchführungsbestimmungen zur Richtlinie 96/16/EG des Rates betreffend die statistischen Erhebungen über Milch und Milcherzeugnisse (ABl. L 24 vom 25.1.1997, S. 26), geändert durch:

— 31998 D 0582: Entscheidung 98/582/EG des Rates vom 6. Oktober 1998 (ABl. L 281 vom 17.10.1998, S. 36);

— 32005 D 0288: Entscheidung 2005/288/EG der Kommission vom 18. März 2005 (ABl. L 88 vom 7.4.2005, S. 10);

— 32011 D 0142: Entscheidung 2011/142/EU der Kommission vom 3. März 2011 (ABl. L 59 vom 4.3.2011, S. 66).

Der Beschluss gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit folgender Anpassung:

Die Schweiz ist nicht an die in Anhang I Tabelle 1 (Jährliche Kuhmilcherzeugung) festgelegte regionale Gliederung gebunden.

2. **Landwirtschaftliche Gesamtrechnung**

— 32004 R 0138: Verordnung (EG) Nr. 138/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. Dezember 2003 zur Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung in der Gemeinschaft (ABl. L 33 vom 5.2.2004, S. 1), geändert durch:

— 32005 R 0306: Verordnung (EG) Nr. 306/2005 der Kommission vom 24. Februar 2005 (ABl. L 52 vom 25.2.2005, S. 9);

— 32006 R 0909: Verordnung (EG) Nr. 909/2006 der Kommission vom 20. Juni 2006 (ABl. L 168 vom 21.6.2006, S. 14);

— 32008 R 0212: Verordnung (EG) Nr. 212/2008 der Kommission vom 7. März 2008 (ABl. L 65 vom 8.3.2008, S. 5);

— 32013 R 1350: Verordnung (EU) Nr. 1350/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 zur Festlegung des Zollkodex der Union (ABl. L 351 vom 21.12.2013, S. 1).

3. **Statistiken über die Betriebsstruktur und über landwirtschaftliche Produktionsmethoden**

— 32008 R 1166: Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturerhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14), geändert durch:

— 32014 R 0715: Verordnung (EU) Nr. 715/2014 der Kommission vom 26. Juni 2014 (ABl. L 190 vom 28.6.2014, S. 8).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:

Für die Schweiz findet Eintrag VI des Anhangs III der Verordnung keine Anwendung.

— 32009 R 1200: Verordnung (EG) Nr. 1200/2009 der Kommission vom 30. November 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Betriebsstrukturerhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden im Hinblick auf die Koeffizienten für Großvieheinheiten und die Definitionen der Merkmale (ABl. L 329 vom 15.12.2009, S. 1), geändert durch:

— 32015 R 1391: Verordnung (EU) 2015/1391 der Kommission vom 13. August 2015 (ABl. L 215 vom 14.8.2015, S. 11).

4. **Viehbestands- und Fleischstatistiken**

— 32008 R 1165: Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands- und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1), geändert durch:

— 32013 R 1350: Verordnung (EU) Nr. 1350/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 (ABl. L 351 vom 21.12.2013, S. 1).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Die Schweiz ist nicht an folgende in Anhang II der Verordnung festgelegten detaillierten Kategorien für die Viehbestandsstatistik gebunden:

— Die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Schlachttiere in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Rinder von mehr als 1 Jahr aber weniger als 2 Jahren — weiblich (Färsen; Tiere, die noch nicht gekalbt haben) ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlungen der Statistiken über andere in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Rinder von mehr als 1 Jahr aber weniger als 2 Jahren — weiblich (Färsen; Tiere, die noch nicht gekalbt haben) ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Schlachttiere in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Rinder von 2 Jahren und älter — weiblich — Färsen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über andere in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Rinder von 2 Jahren und älter — weiblich — Färsen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Schweine mit einem Lebendgewicht von 50 kg bis unter 80 kg in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Mastschweine, einschließlich ausgemerzte Eber und ausgemerzte Sauen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Schweine mit einem Lebendgewicht von 80 kg bis unter 110 kg in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Mastschweine, einschließlich ausgemerzte Eber und ausgemerzte Sauen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Schweine mit einem Lebendgewicht von 110 kg und darüber in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Mastschweine, einschließlich ausgemerzte Eber und ausgemerzte Sauen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Sauen, die zum ersten Mal gedeckt wurden, in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Zuchtschweine mit einem Lebendgewicht von 50 kg und darüber — gedeckte Sauen ausgenommen;

— die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über noch nicht gedeckte Jungsauen in Anhang II — Kategorien für die Viehbestandsstatistik — Zuchtschweine mit einem Lebendgewicht von 50 kg und darüber — andere Sauen ausgenommen;

b) die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Jungrinder in Anhang IV — Kategorien für die Schlachtungsstatistik — Rinder ausgenommen;

c) die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Lämmer und über andere in Anhang IV — Kategorien für die Schlachtungsstatistik — Schafe ausgenommen;

d) die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Ziegen in Anhang IV — Kategorien für die Schlachtungsstatistik — ausgenommen;

e) die Schweiz wird von der Übermittlung der Statistiken über Enten und über sonstige in Anhang IV — Kategorien für die Schlachtungsstatistik — Geflügel ausgenommen.

5. **Statistiken der pflanzlichen Erzeugung**

— 32009 R 0543: Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 837/90 und (EWG) Nr. 959/93 des Rates (ABl. L 167 vom 29.6.2009, S. 1), geändert durch:

— 32013 R 1350: Verordnung (EU) Nr. 1350/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 (ABl. L 351 vom 21.12.2013, S. 1);

— 32015 R 1557: Delegierte Verordnung (EU) 2015/1557 der Kommission vom 13. Juli 2015 (ABl. L 244 vom 19.9.2015, S. 11).

IX. ENERGIESTATISTIKEN

X. UMWELTSTATISTIKEN

1. **Umweltökonomische Gesamtrechnungen**

— 32011 R 0691: Verordnung (EU) Nr. 691/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über europäische umweltökonomische Gesamtrechnungen (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 1), geändert durch:

— 32014 R 0538: Verordnung (EU) Nr. 538/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 (ABl. L 158 vom 27.5.2014, S. 113).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

a) Artikel 8 (Ausnahmeregelungen) findet keine Anwendung;

b) der Schweiz wird gestattet, Daten nach institutionellen Einheiten zu erstellen, wenn in dieser Verordnung auf Wirtschaftsbereiche Bezug genommen wird.

— 32015 R 2174: Durchführungsverordnung (EU) 2015/2174 der Kommission vom 24. November 2015 über die indikative Übersicht der Umweltgüter und -dienstleistungen, über das Format für die Datenübermittlung für die europäischen umweltökonomischen Gesamtrechnungen sowie über Modalitäten, Aufbau und Periodizität der Qualitätsberichte gemäß der Verordnung (EU) Nr. 691/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische umweltökonomische Gesamtrechnungen (ABl. L 307 vom 25.11.2015, S. 17).

— 32016 R 0172: Delegierte Verordnung (EU) 2016/172 der Kommission vom 24. November 2015 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 691/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Bestimmung der Energieerzeugnisse (ABl. L 33 vom 10.2.2016, S. 3).

ANLAGE 1

Abweichungen von Anhang B der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (ABl. L 174 vom 26.6.2013, S. 1), worauf in diesem Anhang Bezug genommen wird:

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
1	1Q	P.3-5.a) Konsumausgaben der privaten Haushalte (Inlandskonzept)	Untergliederung nach Dauerhaftigkeit, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten	1995Q1-2023Q4	2024
2	1A	P.3-5.a) Konsumausgaben der privaten Haushalte (Inlandskonzept)	Untergliederung nach Dauerhaftigkeit, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, Übermittlung bei t + 2 Monate	1995-2022	2024
3	1A	P.3-5.a) Konsumausgaben der privaten Haushalte (Inlandskonzept)	Untergliederung nach Dauerhaftigkeit, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, Übermittlung bei t + 9 Monate	1995-2018	2020
4	1Q	P.3 -5.a) Konsumausgaben der privaten Haushalte (Inlandskonzept) P.3-6. Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten (als Summe von 5.a und 6 zu übermitteln)	1995Q1-2019Q4	2020
5	1A	P.3 -5.a) Konsumausgaben der privaten Haushalte (Inlandskonzept) P.3-6. Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, Übermittlung bei t + 2 Monate	1995-2018	2020
6	1Q	P.31-7.a) Konsumausgaben für den Individualverbrauch P.32-7.b) Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als Summe von P.31 und P.32 zu übermitteln)	1995Q1-2023Q4	2024
7	1A	P.31-7.a) Konsumausgaben für den Individualverbrauch P.32-7.b) Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, Übermittlung bei t + 2 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als Summe von P.31 und P.32 zu übermitteln)	1995-2022	2024
8	1Q	P.41-8. a) Individualkonsum	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten	1995Q1-2023Q4	2024
9	1A	P.41-8. a) Individualkonsum	Jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, Übermittlung bei t + 2 Monate	1995-2022	2024

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
10	1Q	P.51g — 9. a) Bruttoanlageinvestitionen	AN_F6-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als AN.111 + 112 und AN.113 + 114 + 115 + 117 zu übermitteln)	1995Q1-2023Q4	2024
11	1A	P.51g — 9. a) Bruttoanlageinvestitionen	AN_F6-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen, nicht bereinigte und saisonbereinigte Daten, Übermittlung bei t + 2 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als AN.111 + 112 und AN.113 + 114 + 115 + 117 zu übermitteln)	1995-2022	2024
12	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten ESE — 16. c) Selbstständig EEM — 16. d) Arbeitnehmer	Gesamte Volkswirtschaft und A*10-Gliederung, 1 000 geleistete Arbeitsstunden, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2019Q4	2020
13	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, saisonbereinigt	1995Q1-2009Q4	2018
14	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten	A*10-Gliederung, 1 000 Personen, nicht bereinigt	1995Q1-2017Q4	2018
15	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten	A*10-Gliederung, 1 000 Personen, saisonbereinigt	1995Q1-2019Q4	2020
16	1Q	ESE — 16. c) Selbstständig EEM — 16. d) Arbeitnehmer	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2009Q4	2020
17	1Q	ESE — 16. c) Selbstständig EEM — 16. d) Arbeitnehmer	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, nicht bereinigt und saisonbereinigt	2010Q1-2017Q4	2018
18	1Q	ESE — 16. c) Selbstständig EEM — 16. d) Arbeitnehmer	A*10-Gliederung, 1 000 Personen, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
19	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit von Gebietsansässigen (Inländerkonzept) ESE — 16. c) Selbstständig (Inländerkonzept) EEM — 16. d) Arbeitnehmer (Inländerkonzept)	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, nicht bereinigt und saisonbereinigt	2010Q1-2017Q4	2018
20	1Q	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit von Gebietsansässigen (Inländerkonzept) ESE — 16. c) Selbstständig (Inländerkonzept) EEM — 16. d) Arbeitnehmer (Inländerkonzept)	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2009Q4	2020

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
21	1Q	POP — 16. a) Gesamtbevölkerung EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit von Gebietsansässigen (Inländerkonzept) ESE — 16. c) Selbstständig (Inländerkonzept) EEM — 16. d) Arbeitnehmer (Inländerkonzept)	Gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen, nicht saisonbereinigt	1995Q1-2009Q4	2018
22	1A	EMP — 16. b) Erwerbstätigkeit in gebietsansässigen produzierenden Einheiten ESE — 16. c) Selbstständig EEM — 16. d) Arbeitnehmer	A*10-Gliederung, 1 000 Personen und 1 000 geleistete Arbeitsstunden, Übermittlung bei t + 2 Monate	1995-2024	2025 (2024 zu überprüfen)
23	1Q	B.2g + B.3g — 13. Bruttobetriebsüberschuss und Bruttoselbstständigeneinkommen	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Preise, nicht bereinigt und saisonbereinigt (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung ohne B.3g zu übermitteln)	1995Q1-2017Q4	2018
24	1A	B.2g + B.3g — 13. Bruttobetriebsüberschuss und Bruttoselbstständigeneinkommen	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 2 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung ohne B.3g zu übermitteln)	1995-2016	2018
25	1Q	D.1-17 Arbeitnehmerentgelt in gebietsansässigen produzierenden Einheiten D.11-17. a) Löhne und Gehälter D.12-17. b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber	A*10-Gliederung, jeweilige Preise, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
26	1A	D.1-17 Arbeitnehmerentgelt in gebietsansässigen produzierenden Einheiten D.11-17. a) Löhne und Gehälter D.12-17. b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber	A*10-Gliederung, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 2 Monate	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
27	1Q	D.11-17. a) Löhne und Gehälter	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Preise, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2017Q4	2018
28	1Q	D.12-17. b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Preise, nicht bereinigt und saisonbereinigt	1995Q1-2017Q4	2018
29	1A	D.1-17 Arbeitnehmerentgelt in gebietsansässigen produzierenden Einheiten D.11-17. a) Löhne und Gehälter D.12-17. b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber	A*10-Gliederung, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 9 Monate	2011-2018	2020
30	1A	D.1-17 Arbeitnehmerentgelt in gebietsansässigen produzierenden Einheiten D.11-17. a) Löhne und Gehälter D.12-17. b) Sozialbeiträge der Arbeitgeber	A*10-Gliederung, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 9 Monate	1995-2010	2025 (2024 zu überprüfen)

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
31	2	D.4r — Empfangene Vermögenseinkommen D.41r — Empfangene Zinsen D.42r + D.43r + D.44r + D.45 — Empfangene Vermögenseinkommen D.4p — Geleistete Vermögenseinkommen D.4p_S.1311 — darunter: an den Teilsektor Bund (Zentralstaat) (S.1311) D.4p_S.1312 — darunter: an den Teilsektor Länder (S.1312) D.4p_S.1313 — darunter: an den Teilsektor Gemeinden (S.1313) D.4p -s1314 darunter: an den Teilsektor Sozialversicherung (S.1314) D.41 — Geleistete Zinsen D.42p + D.43p + D.44p + D.45p — Geleistete Vermögenseinkommen	S.13 — Staat, konsolidierte Daten (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
32	2	Alle Variablen	S.13 — Staat, S.1311 — Bund (Zentralstaat), S.1312 — Länder, S.1313 — Gemeinden, S.1314 — Sozialversicherung, Übermittlung bei t + 3 Monate	1995-2023	2025
33	2	NP — Nettozugang an nicht produzierten Vermögensgütern	S.13 — Staat, S.1311 — Bund (Zentralstaat), S.1312 — Länder, S.1313 — Gemeinden, S.1314 — Sozialversicherung	1995-2023	2025
34	2	P.52+ P.53 — Vorratsveränderungen und Nettozugang an Wertsachen	S.13 — Staat, S.1311 — Bund (Zentralstaat), S.1312 — Länder, S.1313 — Gemeinden, S.1314 — Sozialversicherung (P.52 — Daten zu Vorratsveränderungen bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1995-2023	2025
35	3	P.1-1. Produktionswert zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen P.2-2. Vorleistungen zu Anschaffungspreisen nach Wirtschaftsbereichen B1.g — 3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	A*21-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen (sofern zutreffend), Übermittlung bei t + 9 Monate	1995-2018	2020
36	3	P.1-1. Produktionswert zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen P.2-2. Vorleistungen zu Anschaffungspreisen nach Wirtschaftsbereichen B1.g — 3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	A*64-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen (sofern zutreffend), Übermittlung bei t + 21 Monate	1995-1997	2025

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
37	3	P.51c — 4. Abschreibungen nach Wirtschaftsbereichen gebietsansässige produzierende Einheiten und Arbeitnehmerentgelt an gebietsansässige Arbeitnehmer B.2n+B.3n — 5. Nettobetriebsüberschuss und Nettoselbstständigeneinkommen	A*21-Gliederung und A*64-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen (sofern zutreffend), Übermittlung bei t + 9 bzw. t + 21 Monate	1998-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
38	3	D.1-9. Arbeitnehmerentgelt an Arbeitnehmer von gebietsansässigen produzierenden Einheiten und Arbeitnehmerentgelt an gebietsansässige Arbeitnehmer D.11-9. a) Löhne und Gehälter	A*21-Gliederung und A*64-Gliederung, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 9 bzw. t + 21 Monate	2011-2018	2020
39	3	D.1-9. Arbeitnehmerentgelt an Arbeitnehmer von gebietsansässigen produzierenden Einheiten und Arbeitnehmerentgelt an gebietsansässige Arbeitnehmer D.11-9. a) Löhne und Gehälter	A*21-Gliederung und A*64-Gliederung, jeweilige Preise, Übermittlung bei t + 9 bzw. t + 21 Monate	1995-2010	2025 (2024 zu überprüfen)
40	3	P.51g — 7. a) Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, Untergliederung nach Anlagegütern AN_F6	AN*10-Gliederung nach Vermögen (AN F6), jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettet, Übermittlung bei t + 9 und t + 21 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung nur AN F6-Gliederung zu übermitteln)	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
41	3	P.52-7. b) Vorratsveränderungen nach Wirtschaftsbereichen	A*10-Gliederung, jeweilige Preise und Vorjahrespreise, Übermittlung bei t + 9 und t + 21 Monate	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
42	3	EMP — 8. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	A*21-Gliederung, 1 000 Personen, Übermittlung bei t + 9 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung mit A*10-Gliederung zu übermitteln)	1995-2016	2018
43	3	EMP — 8. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	A*21-Gliederung, 1 000 geleistete Arbeitsstunden, Übermittlung bei t + 9 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung mit A*10-Gliederung zu übermitteln)	1995-2024	2025 (2024 zu überprüfen)
44	3	ESE — 8. a) Selbstständig nach Wirtschaftsbereich EEM — 8. b) Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereich	A*64-Gliederung, 1 000 Personen und 1 000 geleistete Arbeitsstunden, Übermittlung bei t + 21 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung mit A*21-Gliederung zu übermitteln)	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
45	6	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten	1995-1999	2025 (2024 zu überprüfen)
46	6	Alle Variablen	Transaktionen, Forderungen und Verbindlichkeiten, alle (Teil-)Sektoren, ausgenommen S.14 + S.15 — Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck, konsolidiert und nicht konsolidiert (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung bei t + 11 Monate zu übermitteln)	1999-2023	2025

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
47	6	Alle Variablen	Transaktionen, Forderungen und Verbindlichkeiten, S.14 — Private Haushalte, S.15 — Private Organisationen ohne Erwerbszweck, konsolidiert und nicht konsolidiert (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als S.14 + S.15 insgesamt zu übermitteln)	2012-2018	2020
48	6	Alle Variablen	Nominale Umbewertungsgewinne/-verluste und sonstige reale Vermögensänderungen, Vermögen, S.11 — Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften und S.12 — Finanzielle Kapitalgesellschaften und S.2 Übrige Welt, nicht konsolidiert	2012-2017	2019
49	6	F.511 — Börsennotierte Aktien F.512 — Nicht börsennotierte Aktien F.519 — Sonstige Anteilsrechte F.81 — Handelskredite und Anzahlungen F.89 — Übrige Verbindlichkeiten, ohne Handelskredite und Anzahlungen	Transaktionen, Forderungen und Verbindlichkeiten, alle Teilsektoren, konsolidiert und nicht konsolidiert	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
50	7	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten	1995-1999	2025 (2024 zu überprüfen)
51	7	Alle Variablen	Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten, alle (Teil-)Sektoren, ausgenommen S.14 + S.15 — Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck, konsolidiert und nicht konsolidiert (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung bei t + 11 Monate zu übermitteln)	1999-2023	2025
52	7	Alle Variablen	Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten, gesonderte Daten für S.14 — Private Haushalte und S.15 — Private Organisationen ohne Erwerbszweck, konsolidiert und nicht konsolidiert (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als S.14 + S.15 insgesamt zu übermitteln)	2012-2018	2020
53	7	AF.511 — Börsennotierte Aktien AF.512 — Nicht börsennotierte Aktien AF.519 — Sonstige Anteilsrechte AF.81 — Handelskredite und Anzahlungen AF.89 — Übrige Verbindlichkeiten, ohne Handelskredite und Anzahlungen	Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten, alle Teilsektoren, konsolidiert und nicht konsolidiert	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
54	8	P.53 — Vorratsveränderungen und Nettozugang an Wertsachen NP — Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	Alle Sektoren, ausgenommen S.1 — Gesamte Volkswirtschaft	1995-2018	2020
55	8	D.51 — Einkommenssteuern D.59 — Sonstige direkte Steuern und Abgaben	Alle Sektoren, ausgenommen S.1 — Gesamte Volkswirtschaft und S.13 — Staat, Verwendung und Aufkommen	1995-2023	2025

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
56	8	Alle Variablen	Sektor S.14 — Private Haushalte und S.15 — Private Organisationen ohne Erwerbszweck, Verwendung und Aufkommen (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung als S.14 + S.15 insgesamt zu übermitteln)	2012-2018	2020
57	8	D.41– Zinsen	S.13 — Staat, Verwendung und Aufkommen, konsolidierte Daten (nicht konsolidierte Daten bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
58	801	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten für alle Sektoren, ausgenommen S.13 — Staat	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
59	801	Alle Variablen	S.13 — Staat, Verwendung und Aufkommen (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung nur mit den Daten in der vorliegenden Tabelle 25 zu übermitteln)	1999Q1-2024Q4	2025
60	801	D.41– Zinsen	S.13 — Staat, Verwendung und Aufkommen, konsolidierte Daten (nicht konsolidierte Daten bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
61	10	B.1g — 2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise)	Aufschlüsselung nach NUTS 2, A*10-Gliederung	2008-2017	2020
62	10	B.1g — 2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise)	Aufschlüsselung nach NUTS 2, A*10-Gliederung	2000-2007	2025
63	10	D.1-3. Arbeitnehmerentgelt (zu jeweiligen Preisen) P.51g — 4. Bruttoanlageinvestitionen (zu jeweiligen Preisen)	Aufschlüsselung nach NUTS 2, gesamte Volkswirtschaft und A*10-Gliederung	2008-2022	2025 (2024 zu überprüfen)
64	10	B1.g — 2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise)	Aufschlüsselung nach NUTS 2, gesamte Volkswirtschaft, Übermittlung bei t + 12 Monate (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung bei t + 24 Monate zu übermitteln)	2000-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
65	10	EMP — 5. Erwerbstätigkeit insgesamt POP — 6. Bevölkerung	Aufschlüsselung nach NUTS 2, gesamte Volkswirtschaft, 1 000 Personen	2000-2018	2020
66	11	D.4 — Vermögenseinkommen	S.13 — Staat, alle COFOG-Abteilungen und -Gruppen, konsolidierte Daten (nicht konsolidierte Daten bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1995-2023	2025 (2024 zu überprüfen)
67	11	NP — Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	S.13 — Staat, S.1311 — Bund (Zentralstaat), S.1312 — Länder, S.1313 — Gemeinden, S.1314 — Sozialversicherung, alle COFOG-Abteilungen und -Gruppen	1995-2023	2025
68	12	B1.g — 1. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (jeweilige Preise)	Aufschlüsselung nach NUTS 3, A*10-Gliederung	2000-2022	2025 (2024 zu überprüfen)

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
69	12	ETO — 2. Erwerbstätigkeit insgesamt (1 000 Personen) EEM — Arbeitnehmer (1 000 Personen) POP — 3. Bevölkerung (1 000 Personen)	Aufschlüsselung nach NUTS 3, A*10-Gliederung	2000-2017	2020
70	13	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten	2000-2022	2025 (2024 zu überprüfen)
71	15	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten, jeweilige Preise (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung mit weniger detaillierten Angaben zu übermitteln)	2010-2021	2025
72	15	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten, Vorjahrespreise	2015-2021	2025
73	16	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten, jeweilige Preise (bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung mit weniger detaillierten Angaben zu übermitteln)	2010-2021	2025
74	16	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten, Vorjahrespreise	2015-2021	2025
75	17	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten	2010, 2015, 2020	2025
76	20	Alle Variablen	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Wiederbeschaffungspreise und Vorjahres-Wiederbeschaffungspreise	2000-2017	2020
77	20	Alle Variablen	A*21-Gliederung, jeweilige Wiederbeschaffungspreise und Vorjahres-Wiederbeschaffungspreise	2000-2022	2025 (2024 zu überprüfen)
78	22	Alle Variablen	Gesamte Volkswirtschaft, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen	1995-2017	2020
79	22	Alle Variablen	A*21-Gliederung, jeweilige Preise, Vorjahrespreise und verkettete Volumen	1995-2022	2025 (2024 zu überprüfen)
80	26	Alle Variablen	Vollständige Tabelle einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten	1995-2022	2025
81	27	Alle Bestände	Alle Forderungen und Verbindlichkeiten, alle (Teil-)Sektoren, ausgenommen S.13 — Staat, konsolidiert	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)

	Tabelle	Code und Variable	Detaillierte Beschreibung der Ausnahmeregelung	Von der Ausnahme abgedeckter Zeitraum/ Übermittlungsfrist	Erste Übermittlung
82	27	Alle Bestände	Alle Forderungen und Verbindlichkeiten, S.13 — Staat, konsolidiert	1999Q1-2019Q4	2020
83	27	Alle Transaktionen	Alle Forderungen und Verbindlichkeiten, S.13 — Staat, konsolidiert	2020Q1-2024Q4	2025
84	27	Alle Transaktionen	Alle Forderungen und Verbindlichkeiten, S.13 — Staat, konsolidiert und alle Teilsektoren	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
85	27	Alle Angaben über den Partnersektor (Transaktionen und Bestände)	Angaben über den Partnersektor, alle Forderungen und Verbindlichkeiten, S.1311. — Bund (Zentralstaat) S.1314 — Sozialversicherung	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
86	27	Alle Variablen (Bestände und Transaktionen)	Alle Forderungen und Verbindlichkeiten, nicht konsolidierte Daten, S.13 — Staat und alle Teilsektoren (konsolidierte Daten bis zum Ablauf der Ausnahmeregelung zu übermitteln)	1999Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
87	28	Alle Variablen	Vollständige Tabelle (ausgenommen S.13 — Staat) einschließlich aller (verpflichtenden) Aufgliederungen/Einzelheiten für S.1311 — Bund (Zentralstaat), S.1312 — Länder, S.1313 — Gemeinden, S.1314 — Sozialversicherung	2000Q1-2024Q4	2025 (2024 zu überprüfen)
88	28	Alle Variablen	S.13 — Staat	2000Q1-2019Q4	2020

ANLAGE 2

Anpassungen von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 184/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Januar 2005 betreffend die gemeinschaftliche Statistik der Zahlungsbilanz, des internationalen Dienstleistungsverkehrs und der Direktinvestitionen (ABl. L 35 vom 8.2.2005, S. 23), worauf in diesem Anhang Bezug genommen wird:

Tabelle	Variable und Position	Anpassung
1	Alle	Befreit
2 A	Erträge aus Direktinvestitionen, Beteiligungskapital, Dividenden und Gewinnentnahmen — In Direktinvestoren (Reverse Investment) — Zwischen Schwesterunternehmen	Befreit
	Erträge aus Wertpapieranlagen: Einnahmen	Keine Untergliederung nach Sektor und Land (Kombination)
	Erträge aus Wertpapieranlagen: Einnahmen	Geldmarktfonds (S.123), in sonstigen Kapitalgesellschaften enthalten (S12M)
	Erträge aus Wertpapieranlagen: Einnahmen — Investmentfondsanteile	Keine Untergliederung Dividenden und reinvestierte Gewinne (nur Gesamtbetrag)
	Erträge aus Wertpapieranlagen: Ausgaben	Keine Sektoruntergliederung
	Erträge aus Wertpapieranlagen: Ausgaben — Investmentfondsanteile	Keine Untergliederung Dividenden und reinvestierte Gewinne (nur Gesamtbetrag)
2 C	Direktinvestitionen, Beteiligungskapital ohne reinvestierte Gewinne — In Direktinvestoren (Reverse Investment) — Zwischen Schwesterunternehmen	Befreit
	Wertpapieranlagen, Nettoerwerb von finanziellen Vermögenswerten	Keine Länderuntergliederung, Geldmarktfonds (S.123), in sonstigen Kapitalgesellschaften enthalten (S12M)
	Wertpapieranlagen, Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten	Keine Sektoruntergliederung
	Wertpapieranlagen, Anteile an Investmentfonds, Nettoerwerb von finanziellen Vermögenswerten/Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten	Keine Untergliederung Dividenden und reinvestierte Gewinne (nur Gesamtbetrag)
	Sonstige Anlagen, Nettoerwerb von finanziellen Vermögenswerten/Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten	Geldmarktfonds (S.123), in sonstigen Kapitalgesellschaften enthalten (S12M)
	Finanzderivate (netto)	Keine Länderuntergliederung
2 E	Wertpapieranlagen, Auslandsvermögensstatus, Vermögenswerte	Geldmarktfonds (S.123), in sonstigen Kapitalgesellschaften enthalten (S12M)
	Wertpapieranlagen, Auslandsvermögensstatus, Verbindlichkeiten	Keine Sektoruntergliederung
	Sonstige Anlagen, Auslandsvermögensstatus, Vermögenswerte/Verbindlichkeiten	Geldmarktfonds (S.123), in sonstigen Kapitalgesellschaften enthalten (S12M)

Tabelle	Variable und Position	Anpassung
3	Dienstleistungen Gesamtbetrag	Keine Länderuntergliederung
	Reisen Geschäftsreisen — Gütererwerb durch Grenzgänger, Saisonarbeiter und andere kurzzeitig Beschäftigte — Sonstige Privatreisen — Gesundheitsausgaben — Bildungsausgaben — Sonstige Privatreisen	Keine Länderuntergliederung
	Regierungswaren und -leistungen — Botschaften und Konsulate — Militärische Einrichtungen und Verteidigungsstellen — Sonstige Regierungsleistungen	Keine Länderuntergliederung
4.1	Direktinvestitionen im Ausland — Anteilsrechte ohne reinvestierte Gewinne, Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten	Befreit
	Direktinvestitionen im Ausland — Anteilsrechte ohne reinvestierte Gewinne zwischen Schwesterunternehmen	Befreit
	Direktinvestitionen im Inland — Anteilsrechte ohne reinvestierte Gewinne, Nettoerwerb von finanziellen Vermögenswerten	Befreit
	Direktinvestitionen im Inland — Anteilsrechte ohne reinvestierte Gewinne zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit
	Schuldtitel im Inland zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit
4.2	Direktinvestitionen im Ausland — Dividenden: Ausgaben	Befreit
	Direktinvestitionen im Ausland — Dividenden zwischen Schwesterunternehmen	Befreit
	Direktinvestitionen im Inland — Dividenden: Kredite	Befreit

Tabelle	Variable und Position	Anpassung
	Direktinvestitionen im Inland — Dividenden zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit
	Schuldtitel im Inland zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit
5.1	Direktinvestitionen im Ausland — Anteilsrechte: Verbindlichkeiten	Befreit
	Direktinvestitionen im Ausland zwischen Schwesterunternehmen	Befreit
	Direktinvestitionen im Inland: Vermögenswerte	Befreit
	Direktinvestitionen im Inland zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit
	Schuldtitel im Inland zwischen Schwesterunternehmen — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in einem anderen Land des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist in der EU, aber außerhalb des Euro-Währungsgebiets ansässig — Oberste beherrschende Gesellschaft ist außerhalb der EU ansässig	Befreit“